

Protokoll des Treffens „Netzwerk Informatik“

Donnerstag, 21.02.2013, von 10:00-12:00 Uhr

L3S, Appelstraße 9a, 15. Stock

Anwesende:

Volker Berkhahn
Holger Blume
Michael H. Breitner
Claus Brenner
Markus Fidler
Christian Heipke
Robert Jäschke
Udo Lipeck
Hans-Jörg v. Mettenheim
Mathias Pacher
Panagiotis Papadimitriou
Wolfgang Nejdl
Michael Rohs
Kurt Schneider
Monika Sester
Bernardo Wagner
F.-E. Wolter

Protokoll: Nejdl

1. Ziele und nächste Schritte

Kurzfristig wollen sich die Mitglieder des Netzwerks auf gemeinsame Forschungsanträge konzentrieren, aber auch Synergien im Bereich der Lehre und Öffentlichkeitsarbeit sind wichtig. Mailing-Liste¹ und Wiki² wurden eingerichtet, eine öffentliche Web-Seite mit kurzer Darstellung des Netzwerks und mit Verweisen auf alle Mitglieder soll bis zum nächsten Treffen erstellt werden. Bzgl. Forschungsk Kooperationen wird ein gemeinsamer SFB-Antrag als geeignetes Ziel identifiziert, aber auch durch kleinere Gruppen werden gemeinsame Forschungsanträge bei DFG, EU oder im nationalen Kontext angestrebt.

2. Themen für gemeinsame Forschungsanträge

Als Themen für einen möglichen SFB sind vor allem gesellschaftlich relevante Themen geeignet, die unterschiedliche Bereiche der Informatik zu ihrer Lösung benötigen. Das nächste EU-Rahmenprogramm Horizont 2020 führt als eines der gesellschaftlich relevanten Schwerpunkt-Themen „Health, demographic change & wellbeing“ an. In diesem Bereich existieren bereits gute Vorarbeiten im Netzwerk, ebenso wie entsprechende Kooperationen mit der MHH. Auch das Thema Internet und Web ist u.a. durch das L3S sehr erfolgreich im Netzwerk vertreten.

¹ netzwerk-informatik@L3S.de

² <https://www.l3s.de/wiki/doku.php?id=netzwerk-informatik:start>

In der Diskussion wird eine Verknüpfung dieser beiden Themen als sehr aussichtsreich bewertet. Als mögliche Schwerpunkte werden u.a. „Ambient Assisted Living“ (als breiterer Schwerpunkt) sowie „e-rehabilitation“ (als stärker fokussierter Schwerpunkt) vorgeschlagen. Diese Schwerpunkte sollen beim geplanten Challenge-Workshop im April weiter diskutiert und vertieft werden, entsprechende Links und Materialien werden ins Wiki gestellt. Andere Schwerpunkte für zukünftige Kooperationen im Rahmen des Netzwerks sollen dadurch jedoch nicht ausgeschlossen werden.

3. Nächste Schritte

Als nächster Termin ist **im April ein halbtägiges Challenge-Workshop** geplant, eine Doodle-Abfrage zur Festlegung des Termins (16., 17., 23., 24. April, jeweils nachmittags) wird verschickt.

Beiträge und Präsentationen aller interessierten Mitglieder des Netzwerks sind erwünscht. Hierbei kann z.B. auf 1-2 Folien der Schwerpunkt ausformuliert werden, sowie auf 1-2 Folien vom Mitglied eingebrachter wissenschaftlicher Background und passende Drittmittel-Projekte. Holger Blume wird einen Einleitungsvortrag zum Schwerpunkt „E-Rehabilitation“ halten.